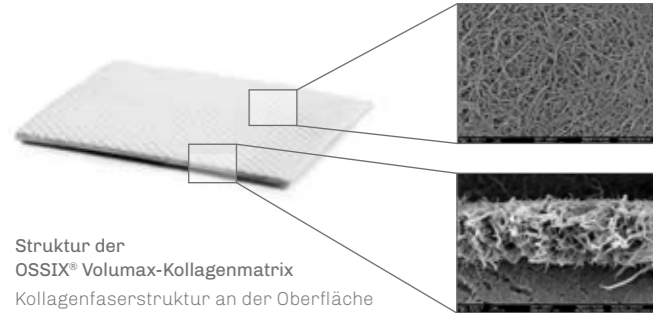


OSSIX® Volumax

Volumenstabile Zucker-
vernetzte Kollagenmatrix

OSSIX® Volumax ist eine 2 mm dicke, volumenstabile Matrix auf Basis von Zucker-kreuzvernetztem, hoch aufgereinigtem, porcinem Kollagen.

Diese Konfiguration erlaubt es, in ausgesuchten Indikationen, auf die Verwendung von partikulärem Knochenersatzmaterial zu verzichten.





Struktur der
OSSIX® Volumax-Kollagenmatrix

Kollagenfaserstruktur an der Oberfläche als Voraussetzung für das Attachment und die Proliferation von Zellen und Blutgefäßen (oben re). Poröser Matrixkörper im Querschnitt zum optimalen zellulären Durchbau (unten re).

- ZUVERLÄSSIGE MATRIXFUNKTION
Schneller Gewebeeinbau und kontrollierter Umbau zu vitalem, körpereigenem Gewebe^{5,6}
- MEHR THERAPIEMÖGLICHKEITEN
Erweiterung des GBR-Einsatzspektrums^{5,6}
- VEREINFACHTES CHIRURGISCHES PROTOKOLL
Optimale Adaption und Anliegeeigenschaften

Verfügbare Produkte

Artikel	Art.-Nr.	Darreichung
	0144.207	1 Matrix (10mm x 12,5mm)
	0144.205	1 Matrix (15mm x 25mm)
	0144.204	1 Matrix (25mm x 30mm)
	0155.310	1 Schwamm (5mm x 5mm x 5mm)
	0155.311	1 Schwamm (5mm x 5mm x 10mm)
	0155.312	1 Schwamm (5mm x 10mm x 10mm)

Literatur

1. Elgali I et al. Eur J Oral Sci 2017;125:315-337.
2. Tonetti MS et al. J Clin Periodontol. 2018;45(1):78-88.
3. Scheyer ET, McGuire MK. Clin Adv Periodontics 2014 doi:10.1902/cap.2014.130080.
4. Zubery Y et al. J Periodontol. 2007;78(1):112-121.
5. Zubery Y et al. J Periodontol. 2008;79(6):1101-1107.
6. Zubery Y et al. AAP 2016:P125.
7. Zubery Y et al. AO 2017:P204.

Klinische Bilder mit freundlicher Genehmigung von Prof. Dr. A. Friedmann, Deutschland und Dr. R. Neiva, USA.

OSSIX™ Bone und OSSIX® Volumax sind eingetragene Marken und werden von Datum Dental Ltd., 1 Bat Sheva Street, Lod 7120101, Israel hergestellt. 8115.902DE-D V201101

■ KONTAKT

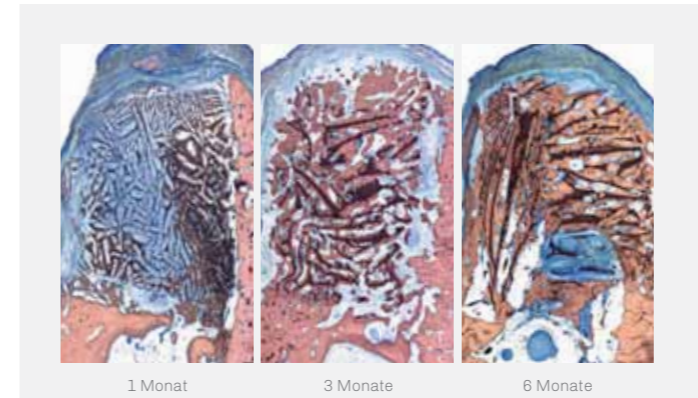
REGEDENT GmbH
Pfarrgasse 6
D - 97337 Dettelbach
Tel +49 (0) 93 24 - 6 04 99 27
Fax +49 (0) 93 24 - 6 04 99 26
Mail kontakt@regedent.com
www.regedent.de



Thema

Kollagen in der GBR

Unterschätztes Potential zur optimalen Knochenregeneration



Biomaterialien auf Basis von reinem Kollagen wurden bisher primär zur Weichgewebeaugmentation oder als GBR-Barrieremembranen eingesetzt.^{1,2}

Durch die Vernetzung mit natürlichen Zuckern (GLYMATRIX®-Technologie) ist es heute möglich, Knochenaufbaumaterialien aus Kollagen so zu spezifizieren, dass diese eine Integration in den ortsständigen Knochen und ein **echtes vollständiges** Remodeling zeigen.³⁻⁶

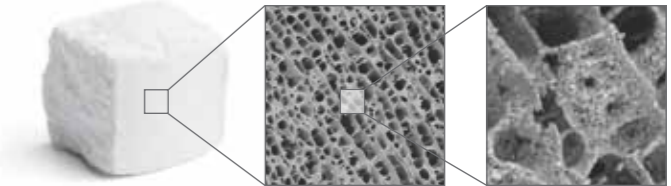
Interessiert? Bitte lesen Sie weiter...

OSSIX™ Bone

Zucker-kreuzvernetzter
Kollagenschwamm zur GBR

OSSIX™ Bone ist ein mineralisierter Kollagenschwamm aus hochreinen Zucker-vernetzten Kollagenfasern (Typ I).

Die einzigartige Kombination aus langsam resorbierendem, vernetztem Kollagen, resorbierbarem Hydroxylapatit und der schwammartigen Struktur, bietet ein ideales Gerüst für die Knochenregeneration.



Struktur des OSSIX™ Bone-Kompositgrafts

Schwammartige Matrix aus organisierten Kollagenfasern für optimale osteokonduktive Eigenschaften (Mi Vergrößerung x 200). Im vernetzten Kollagenetzwerk eingebettete Mineralkristalle (re Vergrößerung x 1.000).

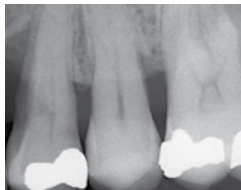
- ZUVERLÄSSIGE MATRIXFUNKTION
Schnelle Gewebeeintegration und kontrollierter Umbau in neuen vitalen Knochen^{5,7}
- ECHE KNOCHENREGENERATION*
Volumenstabiles Remodeling in vitalen Knochen⁷
- VEREINFACHTES CHIRURGISCHES PROTOKOLL
Vereinfachte Applikation ohne Partikelmigration

*Knochenregeneration ohne avitale Graft-Rückstände.

Socket Preservation mit OSSIX™ Bone



Prä-OP
OPG zeigt hoffnungslosen Zahn 24
mit mesialer Fraktur.



Sondierung deutet auf signifikanten
Knochendefekt im mesialen Aspekt hin.



OP
Situation nach Extraktion.



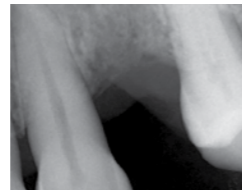
Augmentation der Extraktionsalveole mit
OSSIX™ Bone. Platzierung von Haltenaht
(nicht gezeigt).



7 Tage post-OP
Unauffällige Heilung, stabiler Zustand
des Weichgewebes ohne Anzeichen
einer Reizung oder Entzündung.



3,5 Monate post-OP
Gut erhaltener Kieferkamm.



Radiologisch ist eine teilweise
mineralisierte Knochenstruktur
sichtbar.



Die Okklusalan sicht zeigt die
ehemalige Alveole im Prozess
der Knochenregeneration.



Das Implantat kann zu diesem frühen
Zeitpunkt platziert werden, da es in aus-
reichender Menge an ortsständigem
Knochen stabilisiert werden kann.

Korrektive Konturaugmentation mit OSSIX® Volumax



Prä-OP
Klinische Situation 4 Monate
nach Implantation: Signifikanter
horizontaler Gewebedefekt.



OP
Nach Insertion des Gingivaformers
zeigt sich eine ausgeprägte bukkale
Knochen-Dehiszenz um das osseo-
integrierte Implantat.



Augmentation mit doppellagiger OSSIX®
Volumax ohne Knochenersatzmaterial.



Transgingivales Heilungsprotokoll.



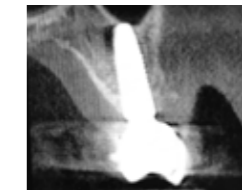
7 Tage post-OP
Unauffällige Heilung, stabiler Zustand
des Weichgewebes ohne Anzeichen
einer Reizung oder Entzündung.



4 Monate post-OP
Provisorische Versorgung.



6 Monate post-OP
Okklusalan sicht der finalen Versorgung:
stabile bukkale Kontur und ein gesundes
periimplantäres Weichgewebe.



CT-Aufnahme zeigt neu gebildeten
Knochen bukkal um das Implantat.
Der OSSIX® Volumax Matrixkörper
ist teilweise mineralisiert.



3 Jahre post-OP
Der OSSIX® Volumax Matrixkörper ist
komplett mineralisiert, stabile bukkale
Knochenverhältnisse, insbesondere im
crestalen Aspekt.